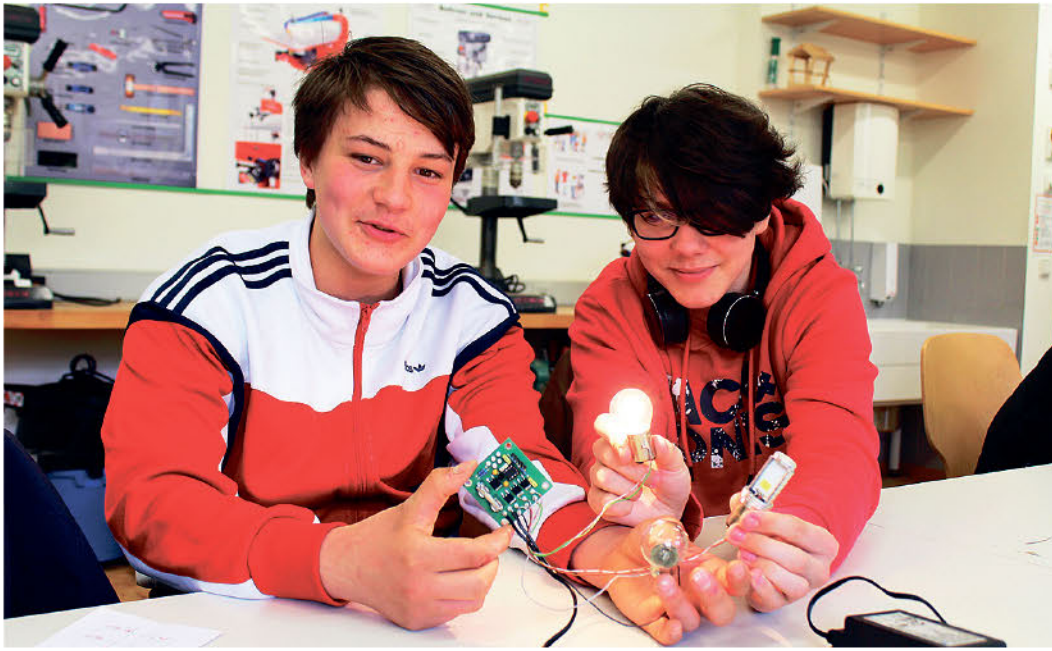


Zweites Leben für Ampeln

Oberschule Jesteburg: Schülerfirma „JesTec“ baut Signalanlagen für die Verkehrserziehung um

as. Jesteburg. Noch kurz das Kabel an die Platine löten - fertig. Vor den Oberschülern Fiete und Matties blinken nacheinander drei Lampen auf. So sieht es also aus, das Innenleben einer Verkehrsampel. Fiete, Matties, Naomi, Mia und ihre Mitschüler von der Oberschule Jesteburg bescherten ausgemusterten Verkehrsampeln ein zweites Leben, indem sie die Ampeln für die Verkehrserziehung an Kindergärten umbauen: Neue Leuchtmittel, neue Schaltung und ein neuer Stromanschluss. Das ganze ist Teil der Schülerfirma „Jesproductions“, die in der Abteilung „JesTec“ die Ampeln umbaut. Im Juli fahren sie damit zur Ideen-Expo nach Hannover, die größte europäische Berufsorientierungsmesse findet alle zwei Jahre statt.

„Das Projekt halte ich für sehr



Achtklässler Fiete und Neuntklässler Matties haben gelernt, wie man Glühbirnen an eine Platine lötet. Später sollen sie die Ampel so programmieren, dass ihre Lichter in einem Intervall- und einem manuellen Modus leuchten Fotos: as



Naomi (li.) und Mia wollen für Kindergärten ausgemusterte Verkehrsampeln wieder einsatzbereit machen

gut“, sagt Dirk Poppinga, Verkehrssicherheitsberater bei der Polizeiinspektion Harburg. Den Umgang mit der Ampel zu üben sei enorm wichtig für die Kinder. „Kinder lernen durch selber machen, erhalten hier eine Ampel zum Anfassen. So wird sie später im Straßenverkehr mehr beachtet“, ist Poppinga überzeugt. Ein Kindergarten in Lüneburg wurde bereits mit einer solchen Ampel ausgestattet: Begeistert bezogen die Kinder dort die Ampel in ihr Spiel mit

Fahrrad und Tretauto ein. „Unser Ziel ist, dass möglichst viele Kitas eine solche Ampel für ihren Spielhof erhalten.“

Betreut werden die Oberschüler dabei von Auszubildenden der Lüneburger Sieb & Meyer AG. Die Azubis zeigen ihnen, wie man lötet, wie eine Blinklichtschaltung aufgebaut ist oder wie man Widerstände misst, damit die Oberschüler später eigenständig die Ampeln umbauen können.

Die Idee zur Zweitnutzung der Ampel kommt von der Polizeiinspektion Lüneburg. „Viele Signalanlagen werden gerade erneuert. Die alten Ampeln werden verschrottet - das ist doch schade, denn man könnte diese prima zur Verkehrserziehung nutzen“, erklärt

Projektkoordinatorin Antje Lütke-meier vom Umweltbildungszentrum SCHUBZ aus Lüneburg. Sie betreut diese und weitere nachhaltige Projekte von Schülerfirmen in Niedersachsen und hat die Verbindung zwischen der Jesteburger Oberschule und dem Industrie-elektronik-Unternehmen hergestellt. „Die Schülerfirmen sind ein Ort, wo die Jugendlichen Talente und Stärken entdecken, entwickeln und sich jenseits des Alltags ausprobieren können. Bei diesem Projekt lernen sie zudem, nachhaltig zu denken: Durch die Umnutzung wird der Produktlebenszyklus verlängert“, sagt Antje Lütke-meier. Die Ideen-Expo ist nur der Auftakt, das Projekt soll in den kommenden Jahren von der Schülerfirma fortgeführt werden.

Internationaler Austausch für Familien

as. Jesteburg. Zu einem internationalen Frauentreff lädt die Samtgemeinde Jesteburg am Freitag, 6. Mai, von 10 bis 12 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus (Kirchweg 10) in Jesteburg ein. Frauen mit und ohne Migrationshintergrund verbringen

gemeinsam Zeit und tauschen sich aus. Weitere Termine sind für die Freitage, 13. Mai und 10. Juni, geplant.

Würstchen aus dem Schließfach

Landschlachtere Cordes: Fleischwaren ab sofort kontaktlos abholen

as. Jesteburg. Hinter diesen Türen verbergen sich feine Fleisch- und Wurstwaren: Die Landschlachtere Cordes in Jesteburg (Lüllauer Straße 8, Tel. 04183-2271, www.cordes-landschlachtere.de) bietet ihren Kunden ab sofort einen neuen Abhol-Service. Auf dem Kundenparkplatz hinter dem Ladengeschäft (Zufahrt über die Straße „Riedbahn“) stehen 24 kühle Schließfächer bereit, in denen das Team der Landschlachtere Cordes Schinken, Steaks, Würstchen, Aufschnitt etc. bereithält.

Lokale Wirtschaft

Kunden können per Anruf oder per App („Landschlachtere Cordes“, erhältlich für Android und iPhone) ihre Lieblingsprodukte bestellen und anschließend zu ihrer Wunschzeit rund um die Uhr, auch außerhalb der Öffnungszeiten, die Fleischwaren abholen. Sie erhalten dafür einen PIN-Code, den sie in das Bedien-Terminal eingeben. Auch die Bezahlung erfolgt über das Terminal - ganz bequem per EC-Karte. Anschließend wird die Fachnummer angezeigt und die Tür öffnet sich. Zusätzlich weist ein leuchtender Pfeil am Schließfach auf die richtige Tür hin. An alles ist gedacht: Der Code ist nach Eingabe drei Minuten gültig - falls die Tür mal zufällt.

„Wir sind die erste Schlachtere in Norddeutschland und einer von bundesweit fünf Betrieben, der so etwas anbietet“, sagt Raphael Cordes. Gemeinsam mit seinem Bruder Olaf führt er die Landschlachtere bereits in der dritten Generation.



Metzgermeister Raphael Cordes bietet seinen Kunden ab sofort einen neuen Service Foto: as

„Wir machen uns immer Gedanken, wie wir unseren Kunden einen Mehrwert bieten können. Seit einiger Zeit bieten wir zum Beispiel die Bestellung über die Landschlachtere-Cordes-App an - bequem übers Smartphone“, erklärt Raphael Cordes. Die gekühlte Abholstation ist ein weiteres Service-Extra des Familienbetriebs. „Gerade in der Pandemie ist bei vielen Menschen der Wunsch nach kontaktarmem Einkaufen gewachsen. Zudem ist das eine große Erleichterung für Kunden, die nicht viel Zeit haben - sie können ganz nach ihrem Terminkalender bei uns einkaufen“, sagt der Metzgermeister. „Einfach bestellen, auf den Hof fahren, Code eingeben, bezahlen und abholen - das dauert nicht mal drei Minuten.“ Etwa eine Stunde Vorlauf für die Bestellung braucht das Team der Landschlachtere unter der Woche. Gerne

beraten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fleischerei auch per Telefon zum perfekten Fleisch für jeden Anlass. Am Wochenende könnten Bestellungen für den Abholautomaten bis Samstag, 12 Uhr, bearbeitet werden. Noch müssen Kunden in der App unter „Besondere Wünsche“ das Schließfach als Abholort eingeben, das soll aber in Kürze automatisch erfolgen.

Die 24 Schließfächer werden gekühlt und können zur Reinigung entnommen werden, ein Akku stellt die Stromversorgung auch während eines Stromausfalls sicher. Die Abholstation ist überdacht, damit die Kunden vor Regen geschützt sind. Bestellt werden kann die ganze Produktpalette. Perfekt für die Spargelzeit ist zum Beispiel der Katenschinken, der in der Landschlachtere handgesalzen, hausgeräuchert und naturgereift wird.

Kleiderkammer wieder geöffnet

as. Jesteburg. Die Kleiderkammer in Jesteburg (Sandbarg 32) ist ab sofort wieder dienstags zwischen 16.30 und 19 Uhr geöffnet. Zuletzt konnten Besucherinnen und Besucher die Kleiderkammer Corona-bedingt nur nach Terminvereinbarung erreichen. Die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske sowie das Abstandsgebot gelten jedoch weiterhin. Das Team der Kleiderkammer bittet um Verständnis.

Interessierte bekommen weitere Infos unter der Telefonnummer 01520-9920315.

Abendflohmarkt für Frauen

as. Harmstorf. Der Bürgerverein Harmstorf e.V. veranstaltet nach langer Pause erneut einen Abendflohmarkt für Frauen im Gasthaus Maack (Hauptstr. 22) in Harmstorf. Am Freitag, 6. Mai, werden von 18 bis 22 Uhr Kleidung, Accessoires, Schuhe, Bücher und Schmuck von Frauen für Frauen angeboten. Organisiert wird der Flohmarkt von den Vorstandsmitgliedern Kerstin Henningsen-Probian und Elke Diedrichsen sowie Karin Ebert.

Walking in und um Bendestorf

as. Bendestorf. Die „Walkers“ des SV Bendestorf treffen sich regelmäßig freitags um 9 Uhr am Edeka Parkplatz in der Dorfmitte und freuen sich über Mitstreiter für ihre Walking-Touren. Von dort starten sie ihre Runde durch das beschauliche Heidedorf. Mit kleinen Übungstopps zwischendurch landen die

Walker nach circa einer Stunde wieder am Ausgangspunkt. Jeder, der das Walking, sportliches Gehen, einmal ausprobieren möchte, ist eingeladen, mitzumachen. Anfänger sollten dabei auf ihren Körper hören: „Laufen ohne zu schnaufen“ ist das Motto. Walking ist ein niedrigschwelliger Einstieg in Sport und Bewegung

mit vergleichbar wenig Aufwand und Anstrengung und deshalb auch besonders geeignet für ältere und weniger fitte Menschen. Interessierte melden sich bei der Trainerin Kerstin Heuser 0171-3599939 (Walking-Stöcke können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden).

Ihre Hörspezialisten in Jesteburg

OTON Die Hörakustiker am UKE GmbH
Niederlassung Jesteburg
Hauptstraße 41a | 21266 Jesteburg
☎ 04183 - 989 15 98
www.oton-hoerakustik.de

oton
DIE HÖRAKUSTIKER

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK • UHREN • DIAMANTEN
- FORMSILBER • BESTECKE • MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD • DM-UMTAUSCH

» Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF - Hauptstraße 68 - 21266 Jesteburg
MO - FR: 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr. SA: geschlossen
Tel.: +49 41 83 776 79 47 - www.gouldullrich.de

BARGELD SOFORT

OPTIKER meins
hören & sehen

GUTSCHEIN
kostenloser HÖR- und SEHTEST

Mo. - Fr. 9⁰⁰ bis 18⁰⁰ u. Sa. 9⁰⁰ bis 13⁰⁰

21244 BUCHHOLZ
Breite Straße 20a
☎ 04181-5202

21266 JESTEBURG
Hauptstraße 10
☎ 04183-5717

21255 TOSTEDT
Schützenstraße 2
☎ 04181326

Anbaden in Jesteburg

Saison-Eröffnungsfeier am Samstag, 7. Mai



Kein Sommer ohne Freibad! Helga Fröhlich (li.) und Gertrud Lindow-Vogler besuchen das Jesteburger Freibad seit Jahren Foto: Boos

as. Jesteburg. Das Becken ist hergerichtet und die Badegäste können kommen: Der Förderverein „Unser Freibad Jesteburg“ startet in die Badesaison mit einer Eröffnungsfeier am Sonntag, 8. Mai, um 14 Uhr. Der Eintritt ist frei. „Wegen der verkürzten Vorbereitungszeit können wir leider nicht so viele Attraktionen bieten wie gewohnt - wir sind uns aber sicher, dass die Jesteburger und alle Freibad-Freunde aus den Nachbargemeinden sich das tolle Event nicht entgehen lassen werden“, lädt Carola Boos, stv. Vorstandsvorsitzende des Fördervereins, ein.

Das Jesteburger Freibad startet in die Saison mit neuen Eintrittspreisen:

Erwachsene zahlen jetzt 4 Euro Eintritt, Kinder und Jugendliche (bis 17 Jahre) und Rentner zahlen 1,50 Euro. Saisonkarten kosten ab sofort 100 Euro für die Familien-/Partnerkarte. Alleinerziehende

zahlen 70 Euro für die Familienkarte. Erwachsene erhalten eine Saisonkarte für 65 Euro, Rentner für 50 Euro und Kinder für 30 Euro. Außerdem gibt es gegen Nachweis für Schwerbehinderte, Auszubildende oder Erwerbslose ermäßigte Tarife.

Wer schnell ist, kann noch bis Sonntag zehn Prozent im Saison-Vorverkauf sparen: Karten gibt es an der Freibadkasse Donnerstag, 5. Mai, von 16.30 bis 18.30 Uhr und am Sonntag, 8. Mai, 14 bis 16 Uhr, während der Freibad-Eröffnungsfeier sowie online unter www.freibad-jesteburg.de.

In den ersten zwei Wochen des Badebetriebs wird das Wasser rein mit Solarenergie geheizt - die Wassertemperatur ist in dieser Zeit also wetterabhängig. So versucht der Förderverein auf zusätzliches Heizen mit Gas zu verzichten und Kosten sowie Ressourcen zu sparen. Ab dem 22. Mai wird dann wieder bei Bedarf zugeheizt.